



NEUES PROGRAMM FÜR STUDIENANFÄNGER

Flensburg, 01.09.2015 – Die Fachhochschule Flensburg hat ihr Orientierungsprogramm für StudienfängerInnen überarbeitet und deutlich erweitert.

Wenn der Präsident der Fachhochschule Flensburg, Prof. Dr. Holger Watter, am Montag, 14. September 2015, um 10 Uhr in der FlensArena auf dem Campus die zirka 1200 neu immatrikulierten Studierenden der Fachhochschule Flensburg begrüßt, dann haben sehr viele der neuen Studierenden bereits ihre ersten Hörsaal-Erfahrungen hinter sich, wenn sie u. a. die angebotenen Propädeutik-Angebote zum Auffrischen der Mathematikkenntnisse oder auch der Englischkompetenzen genutzt haben. Wenn die KommilitonInnen der höheren Semester den Start in das neue Semester üblicherweise mit Prüfungen beginnen, werden die Neueingeschriebenen vor dem Start in den Vorlesungszyklus mit einem neu aufgelegten Orientierungsprogramm begrüßt. „Wir haben die TOP-Wochen (TOP steht für Termine im Orientierungs-Programm), die jetzt für den ganzen September vorgesehen sind, inhaltlich deutlich erweitert; zusätzlich haben wir Angebote auch für Studierende in höheren Semester aufgenommen“, erklärt Dr. Klaus von Stackelberg, Vizepräsident für Studium und Lehre an der FH. Mithilfe dieses Orientierungsprogramms werden die neuen Studierenden in die Welt des Campus eingeführt – von der Relevanz einer Studien- und Prüfungsordnung über die Vorstellung der zahlreichen studentischen Aktivitäten bis zur Stadtrundfahrt.

Das vielfältige Programm im Rahmen der neuen TOP-Wochen zielt dabei nicht nur auf die neuen Studierenden in Flensburg, sondern richtet sich auch an höhere Semester. So etwa, wenn es zur Leitmesse der Windenergiebranche, zur Husum Wind, geht oder verschiedene Unternehmensbesichtigungen angeboten werden. Konzerte und Partys stehen ebenso auf der Liste wie umfangreiche Info-Veranstaltungen zu sämtlichen Themen des Campuslebens. Auch ein Informationsangebot für interessierte Eltern der Studierenden ist in die erneuerte TOP-Woche integriert und bietet die Möglichkeit, sich einen Eindruck vom Flensburger Campus zu verschaffen.

Das komplette Programm ist zu finden auf www.topwochen.de. Für manche der Aktivitäten wird eine Voranmeldung benötigt.